Freie Demokraten im Hessischen Landtag

BÜRGSCHAFT OHNE BANK

03.12.2010

„Wie bereits bei dem ebenfalls zunächst bis Jahresende befristeten Programm ‚Kapital für Kleinunternehmen' bleibt nun auch das Programm BOB weiterhin bestehen. Das ist eine gute Nachricht, denn das Programm ist ein Beispiel dafür, dass die Förderung von Unternehmen sehr unbürokratisch und auf einfachem Weg ermöglicht werden kann", so Jürgen Lenders, wirtschaftspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Weiter erklärte Lenders:
„BOB ist so wichtig, weil es für kleine und Kleinstunternehmen gedacht ist. Das besondere an diesem Programm ist, dass die Antragstellung nicht über eine Bank, sondern zunächst direkt bei der Bürgschaftsbank erfolgt, die im Erfolgsfall eine bis zu 80%ige Kreditbürgschaft vergibt.

Mit der Kreditbürgschaft kann der Unternehmer dann so zu seiner Hausbank gehen, als würde man ‚Bargeld' sprich Eigenkapital zur Sicherung eines Kredites hinterlegen. Auch Betriebsmittel werden im Rahmen des Programms BOB verbürgt.

Die sich abzeichnende wirtschaftliche Erholung, darf nicht durch mangelnde Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen verzögert oder gar zum Stillstand kommen, daher ist es gut, dass es solche Erfolgsprogramme wie BOB weiter gibt."

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=2432